STADT PULHEIM
DER BÜRGERMEISTER

Vorlage Nr.:	**436/2025**
Aktenzeichen:	**IV/66-660-Platzgestal-tungPumpen-haus**

Vorlage zur Beratung/Beschlussfassung

Gremium	TOP	ö. Sitzung	nö. Sitzung	Termin
Ausschuss für Tiefbau und Verkehr	6	**X**		**26.11.2025**

Betreff

Umgestaltung der Platzfläche Escher Straße/ Jägerstraße (ehem. Pumpenhaus)

Veranlasser/in / Antragsteller/in

Verwaltung

Haushalts-/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Vorlage hat haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

— bei Einzahlungen bzw. Erträgen		ja	X	nein
— bei Auszahlungen bzw. Aufwendungen	X	ja		nein

Die Vorlage hat personalwirtschaftliche Auswirkungen: ja X nein

Finanzierungsbedarf gesamt: (ggf. inkl. zusätzlicher Personalkosten)		**100.000 €**
— im Haushalt des laufenden Jahres		€
— in den Haushalten der folgenden Jahre		100.000 €
		€
		€

Die Mittel stehen haushaltswirtschaftlich zur Verfügung: X ja nein

Finanzierungsvorschlag (und ggf. weitere Erläuterungen):

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Tiefbau und Verkehr nimmt die Planung zur Platzgestaltung Escher Straße/ Jägerstraße (ehemalige Pumpenhaus) zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Planung.

Erläuterungen

Das alte Pumpenhaus an der Ecke Escher Straße/ Jägerstraße wurde schon vor längerer Zeit außer Betrieb genommen und im Zuge der Kanalbaumaßnahme „Escher Straße“ zurückgebaut. Da die Fläche des Pumpenhauses während der Baumaßnahme nur provisorisch wieder befestigt wurde und auch die restliche Fläche in einem sehr schlechten Zustand ist, soll die gesamte öffentliche Fläche überplant und ausgebaut werden.
Ein Teil dieser öffentlichen Fläche dient heute bereits als Garagenzufahrt und muss auch weiter dafür zur Verfügung stehen. Auf Grund der Gesamtsituation im angrenzenden Wohngebiet ist es zielführend, zusätzliche Stellplätze anzulegen. Aber auch eine zusätzliche Begrünung und ein Standort für die dort schon vorhandenen Glascontainer werden hierbei berücksichtigt.
Der in Anlage 1 dargestellte Entwurf umfasst insgesamt 12 Stellplätze, wobei an zwei Stellplätzen die E-Lademöglichkeit vorbereitet wird. Ebenso sollen zur Begrünung der Gesamtfläche insgesamt vier Baumstandorte entstehen und auch ein Standort für die Glascontainer konnte berücksichtigt werden. Da die Garagenzufahrt auch als Zufahrt zu den Stellplätzen genutzt werden kann, stellt die Planung die maximale Ausnutzung der Platzfläche dar.